

Dr. Muster Mann

Musterstrasse 64, 11111 Musterstadt

Sportärztliche Tauglichkeitsuntersuchung für den Unterwassersport

Nach den Grundsätzen des Verbandes Deutscher Sporttaucher e.V. und der CMAS

Teil A - Angaben des Untersuchten

Dieser Teil ist vom Untersuchten selbst in Druckschrift auszufüllen.

Alle Angaben und die ärztlichen Feststellungen unterliegen der ärztlichen Schweigepflicht, von der nur der Untersuchte den Arzt befreien kann. Die Schweigepflicht besteht auch über den Tod des Untersuchten hinaus. Dieser Untersuchungsbogen verbleibt deshalb beim Arzt. Er kann aber a.W. dem Untersuchten ausgehändigt werden. Die Bescheinigung über die Tauglichkeit wird auf einem gesonderten Formular gegeben.

Es liegt im ausschließlichen Interesse des Untersuchten, alle Fragen wahrheitsgemäß zu beantworten. Er bestätigt dies durch seine eigenhändige Unterschrift.

Personalien

Name:	Vorname:	geb.:
Wohnort	Beruf:	Tauchclub:

Sportliche Betätigung

Schwimmen seit:	als Sport seit:	Tauchen seit:
Schnorcheltauchen seit:	durchschnittl. Tauchtiefe: m	
Gerätetauchen seit:	durchschnittl. Tauchtiefe: m	Sporttauchschein wann:
Dt. Tauchsportabzeichen	Bronze: Silber: Gold:	
Welche anderen Sportarten werden oder wurden ausgeübt:		

Hatten Sie jemals einen Tauchunfall, ggf. welcher Art?

Krankheitsvorgeschichte

Jede Frage ist zu beantworten, entweder mit "Nein" oder mit Angaben der Erkrankung und ihres Datums.

1. Hatten Sie größere Verletzungen, Unfälle, Operationen, Krankenhaus- oder Heilstättenbehandlungen?

2. Haben oder hatten Sie Beschwerden oder Erkrankungen

a) der Nase oder der Stirn- und Kieferhöhlen?

b) der Ohren?

c) des Kopfes, Gehirns oder Nervensystems?

Bekommen Sie Angstgefühle in engen, geschlossenen Räumen oder auf Plätzen?

d) der Atmungsorgane?

e) des Herzens oder Kreislaufs?

f) der Verdauungsorgane?

g) der Nieren, Harn- oder Geschlechtsorgane?

h) der Haut, Knochen oder Gelenke?

i) mit Stoffwechselstörungen?

k) der Augen?

l) Sind sonstige Erkrankungen, Fehler oder Beschwerden bekannt, nach denen nicht ausdrücklich gefragt wurde?

3. Hatten Sie in den letzten Monaten eine fieberhafte Erkrankung?

4. Hatten Sie (als Frau) eine Erkrankung der weiblichen Organe?

Besteht eine Schwangerschaft? Ggf. in welchem Monat?

5. Wieviel und welchen Alkohol trinken Sie durchschnittlich pro Woche?

6. Wieviel rauchen Sie?

7. Nehmen Sie regelmäßig irgendetwas Medikamente?

8. Wann wurden zuletzt eine Lungen-Röntgenaufnahme und ein EKG gemacht:

Datum:

Unterschrift

Teil B - Untersuchung des Arztes

Die (nicht in Klammer gesetzten) Elementaruntersuchungen sind auf jeden Fall durchzuführen! Die Untersuchung ist ggf. zu erweitern, entsprechend dem klinischen Bild, in allen Zweifelsfällen und je nach der vorgesehenen Tätigkeit unter Wasser wie z.B. bei Tauchlehrern, Wettkämpfern und bei Berufstauchern, sowie bei allen *Erstuntersuchungen im Alter über 40 Jahre!*

Körperliche Untersuchung

Größe: _____ cm Gewicht: _____ kg Allgemeinzustand: _____

a) Kopf

Augen: _____

Nase und Nasennebenhöhlen / NAP: _____

Ohren und eustachische Röhre: _____

(Hörvermögen rechts: _____) (Hörvermögen links: _____)

Mundhöhle: _____ Gebiß: _____

Rachenring: _____ Tonsillen: _____

b) Thorax

Lungen klinisch: _____

Herz: _____

RR im Sitzen oder Liegen: _____ Puls im Sitzen oder Liegen: _____

RR im Stehen: _____ Puls im Stehen: _____

c) Abdomen

(d) _____ **ZNS**

)

e) Wirbelsäule

f) Vegetativum

f) Besonderheiten

Leistungs- und Funktionsprüfung

a) Spirometrie:

Vitalkapazität: _____ ml Tiffeneau-Test: _____ (Atemgrenzwert: _____)

b) Atemanhaltetest: (im Sitzen)

Nach tiefer Inspiration (>40 sek.): _____ Nach völliger Expiration (>20 sek.): _____

c) Flacktest:

d) Test nach Ruffier mit Pulsmessung:

Im Liegen P: _____ Nach 30 Kniebeugen P1: _____ Nach 1 min. Ruhe P2: _____

Index = $P + P1 + P2 - 200 : 10$ (Normal: 0-10)

Spezielle Untersuchungen

Harn-Eiweiß:	Harn-Zucker:	(Urobilinogen:)	(Sediment:)
(BKS:)	(Hb/Hkt:)	(Ery:)	(Leuko:) (BZ:)
(Blutgruppe:)	(Rh.-Faktor:)	(Serum-Calcium:)	
(Röntgen-Thorax:)			
(EKG:)			
(Fahrrad-Ergometrie bis W; Leistung pro kg KG:)			
(EEG:)			

Untersuchungsergebnis

Der Untersuchte ist

- Tauglich für Unterwassersport mit und ohne Gerät
- Nicht tauglich
- Eine Nachuntersuchung wird empfohlen
- Eine Nachuntersuchung wird als notwendig erachtet

Datum:

Stempel und Unterschrift

Nachuntersuchungen

Nachuntersuchungen bei unauffälligen Befunden sollen in der Regel wenigstens alle 2 Jahre durchgeführt werden, bei Tauchern über 40 Jahre jedes Jahr! Für Wettkämpfer und Taucher, die in häufigeren Einsätzen stehen (Tauchlehrer und Berufstaucher) sind kurzfristigere Intervalle zu empfehlen, bei denen besonders der HNO-Bereich und das Herz-Kreislaufsystem zu überprüfen sind. Die Untersuchten sollen darauf hingewiesen werden, daß nach zwischenzeitlichen Erkrankungen, besonders nach Infekten, eine Nachuntersuchung erforderlich ist.

Zwischenzeitliche Erkrankungen:

Befunde:

Ruffier-Index:

Flack-Test:

Tauglich:

Nicht tauglich:

Nachuntersuchung empfohlen:

Datum:

Stempel und Unterschrift

Zwischenzeitliche Erkrankungen:

Befunde:

Ruffier-Index:

Flack-Test:

Tauglich:

Nicht tauglich:

Nachuntersuchung empfohlen:

Datum:

Stempel und Unterschrift

Zwischenzeitliche Erkrankungen:

Befunde:

Ruffier-Index:

Flack-Test:

Tauglich:

Nicht tauglich:

Nachuntersuchung empfohlen:

Datum:

Stempel und Unterschrift

Zwischenzeitliche Erkrankungen:

Befunde:

Ruffier-Index:

Flack-Test:

Tauglich:

Nicht tauglich:

Nachuntersuchung empfohlen:

Datum:

Stempel und Unterschrift
